

Hallo Attacies

ich möchte einen Vorschlag machen, was man vor Ort tun kann und was wir hier in Witten machen.

Wir haben jetzt nach dem 19.3. unsere zweite Kampagnenphase und machen den Bürgern weiterhin aber nun gezielter den Vorschlag Briefe an ihre Bundestagsabgeordnete zu schicken.

Wir haben einen Stand in der Fußgängerzone und nennen unsere Aktion für die Presse:

"genauer unter die Lupe nehmen"

Dabei haben wir eine Riesen Lupe gebastelt aus einem großen Metallring mit Besenstil dran und der Ring ist gespannt mit einer Folie.

Wir haben ein Podest wo wir dann einen Artikel aus der EU Verfassung herausgreifen und ihn auf Din A 2 Vergrößert haben und dann mit Erklärungen mit der Lupe sie vorstellen und mit Megaphone darauf aufmerksam machen.

Dann machen wir die Bürger darauf aufmerksam, dass sie doch auf dieses auch ihre Bundestagsabgeordneten hinweisen sollen.

Wichtig ist zu wissen, dass ein Brief an einen MdBler gezählt wird, wie 12000 Stimmen und jeder Brief als solcher auch gewertet werden muss.

Das ist ein Hinweis, der beeindruckt, denn jeder denkt erst mal, dass ein lausiger Brief von ihm nichts zählen würde und sowieso nicht beachtet wird.

Kann man in der Argumentation auch darauf hinweisen, dass man ja auch für repräsentative Umfragen nur 1000 Menschen braucht und damit schon eine ziemlich genaue Umfrage bekommt. Ein kleiner Trick also in der Argumentation!

Anbei noch der Brief, wie er lauten könnte. Dieser Brief ist aber diesmal so gehalten, dass deutlich und klar wird, dass man sich damit beschäftigt hat und keine "normalen" Bürger von der Strasse sind.

Wir haben 4 verschiedene Schwerpunkte gewählt die wir in 4 verschiedenen Briefformen anbieten, für jeden der seinen eigenen Schwerpunkt setzen will.

Anbei der Schwerpunkt EAG Vertrag:

-----  
Musterbrief:

Sehr geehrte Frau Humme

am 12. Mai 2005 werden Sie als meine Volksverteterin im Bundestag abstimmen über den EU Verfassungsentwurf. Mit dieser Entscheidung treten verfassungsrechtliche Bestimmungen in Kraft, die Teile unseres Grundgesetzes in Frage stellen bzw. Tatbestände mit Verfassungsrang versehen, die m.E. nicht in eine Verfassung gehören.

Diesbezüglich möchte ich Ihre Aufmerksamkeit besonders auf folgenden Tatbestand lenken:

EURATOM

Durch Aufnahme des EAG-Vertrages in die EU Verfassung erhält die Atomtechnologie Verfassungsrang! Somit wäre also ein Ausstieg aus der Atomenergie ein Verfassungsverstoß (siehe EU Verfassungsentwurf, Teil IV, S. 398) Ihre Zustimmung zu diesem Passus würde den von Ihnen und Ihrer Partei geäußerten energiepolitischen Zielsetzungen widersprechen und wäre zudem ein Schlag ins Gesicht aller BürgerInnen, die sich für Nachhaltigkeit im Energie Sektor einsetzen. Wären wir (!) dann Verfassungsfeinde?

Der Verfassungsentwurf enthält darüber hinaus weitere Regelungen, die nicht Verfassungsrang bekommen dürfen, weil damit Fakten geschaffen werden, die eigentlich der öffentlichen Meinungsbildung unterliegen sollten:

- Art.III-177 schreibt die "offene Marktwirtschaft mit freiem Wettbewerb" fest. Bedeutet dies das Ende der sozialen Marktwirtschaft? Entfällt jegliche Sozialbindung des Eigentums?

- Art.I-41 in Verbindung mit Art.III-310 formuliert die Verpflichtung der EU Mitgliedsstaaten zu ständiger Aufrüstung

- Weiterhin fehlt das Initiativrecht des EU Parlamentes im Gesetzgebungsverfahren - ein gravierender demokratischer Mangel!

Meine Angaben zum Verfassungsentwurf beziehen sich auf die Veröffentlichung, die beim Auswärtigen Amt unter der Tel.Nr. 030-50004990 kostenlos erhältlich ist.

Ich möchte übrigens betonen, dass ich als überzeugter Europäer für eine Europäische Verfassung bin, nicht aber für eine Verfassung in der Form des vorliegenden Entwurfs.

Von Ihnen als meiner Volksverteterin hätte ich gern eine Stellungnahme zu den von mir genannten Punkten.